

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1920

230 (25.5.1920) Abendausgabe

Badische Presse

General-Anzeiger für Karlsruhe und das badische Land. Weitau größte Bezahlerzahl von allen in Karlsruhe erscheinenden Zeitungen. Beilagen: Sportblatt * Landwirtschaft und Gartenbau * Modestblatt * Volk und Heimat.

Bekanntmachung: In Karlsruhe: Im Verlage... Einzelnummer 20 Pfennige.

Eintrug und Verica von... Ständige Auflage 50000 Exemplare.

Englische Schmerzen.

Karlsruhe, 25. Mai. In auffallender Weise mehren sich neuerdings die Meldungen, wonach die englischen Tributstaaten anfangen, dem britischen Beschützer unbedeutend zu werden.

Auch die nicht auf der Höhe der europäischen Zivilisation stehenden, nichteuropäischen Völker haben ihre Intelligenz viel davon überzeugen können, daß ihre mit inneren Schwierigkeiten kämpfende Selbständigkeit einem mit moralischen und wirtschaftlichen Passiven belasteten Konto vorzuziehen ist.

Der andere Grund liegt darin, daß grundsätzlich verhindert werden sollte, daß ein einziger Staat die übrige Welt territorial und wirtschaftlich monopolisierte.

Die türkische Frage.

Berlin, 23. Mai. Die Resolution, die auf dem Ratung, das in Berlin am 21. Mai 1920 von den Mohammedanern aller Nationalitäten, der türkischen, arabischen, indischen, ägyptischen, azerbaidjanischen, kurdischen, chinesischen, kasachischen, georgischen, hat folgenden Wortlaut:

Die Türkei war abgesehen von dem Westteil, der unter dem Namen der Freiheit und Unabhängigkeit, die durch die Expansionen des Osmanenreiches durch die imperialistischen Ziele Englands und des Parisismus gegen die gesamte islamische Welt und besonders gegen die türkische Nation herabgeworfen war zu verteidigen.

Wir konstatieren, daß die französische Regierung in der Türkei vor einer deutlichen Wendung, der gegenüber sie sich eines Tages allein haben würde, gegen ihr Bestreben die Zustimmung zu den Bedingungen des Völkern und der Individualität gegeben hat.

aufrecht erhalten zu können. Mit Gewalt eine islamitische Majorität Minoritäten unterworfen, seinen Einfluß dem Sultan aufzuzwingen in der bloßen Absicht, dessen Autorität in den Sinesen zu ziehen und die islamitische Welt, die mit Verehrung zu ihm aufsteht, zu demütigen.

- 1. Alle Vereinbarungen, die auf Grund politischer Mandate sich in innere Angelegenheiten der Türkei mischen oder dahin zielen, eine ökonomische Einflugschneise zu errichten, ohne Zustimmung des Volkes, sind null und nichtig. 2. Die Provinzen von Adana, Samsun, Trabzon, Van, Bitlis, Erzurum, deren überwältigende Majorität türkisch-mohammedanisch ist, bilden einen integrierenden Bestandteil der Türkei.

5. In den letzten Wochen haben die Engländer einen Staatsstreik in Konstantinopel verübt. Sie haben durch englische Offiziere und unter Veranlassung der englischen Botschaft ottomanische Abgeordnete im Gebäude des Parlamentes selbst verhaften, vertrieben die Nationalversammlung gewaltsam und zwanzen die Regierung, die das Vertrauen der Nation genost, zur Demission.

6. Die Bedingungen, die der Türkei auferlegt werden, sind nicht geeignet, den Frieden im Orient und in der islamitischen Welt herbeizuführen, im Gegenteil, sie werden den Zustand des Krieges bereinigen.

Ein neuer Weg der nationalen Selbsthilfe.

Die Pariser Friedensschlüsse von 1919 lassen von den über 80 Millionen des geschlossenen deutschen Sprachgebietes rund 30 Millionen außerhalb des Reiches. Weitere 10 Millionen sind durch die Bestimmungen- und Belastungsbestimmungen bedroht.

Das Selbsthilfeorganisation leisten kann, haben die Polen bewiesen. Sie schreiben offen, daß ihre Turnvereine, die Solos (Hallen), der Verdienst ihrer militärischen Organisation waren und heute noch verhalten sie, sich mit ihrer Hilfe in den Besitz Oberschlesiens, zu dessen Versteigerung sie kein Zutrauen haben, zu setzen.

Von diesem Gesichtspunkte aus muß sich die gesamte deutsche Öffentlichkeit zur Frage des Vereinslebens neu einstellen. Die alten Vereine genügen nicht, wir müssen ihre Ziele und Arbeitsweisen ändern; Gruppen, über die ernsthafte Volkstufen früher mit einem Aktshelden hinweggingen, gewinnen neue Bedeutung, ja unter Umständen wird bei ihnen der Schwerpunkt der Arbeit liegen müssen.

Die bindende Kraft des Vereinslebens, so führte Dr. von Loesch in den „Grenzboten“ aus, kann gar nicht überhöht werden. Waren es doch, als nach dem 9. November 1918 das schwer erschütterte Reich zeitweilig auseinanderzufallen drohte, in erster Linie die großen Parteien (man darf auch sie im gewissen Sinne als Vereinsorganisationen ansprechen), die als feste Klammern das Reich selbst zusammenhielten.

Unser Forderung ist also: Pflegt das Vereinsleben planmäßig, befeuert es, hebt es auf eine höhere Warte. Weißt ihm neue Aufgaben zu, die von einem kleinen deutschen Kampfstärke nicht geleistet werden können und dürfen, und ihr werdet dem deutschen Volke in seiner schwersten Stunde den Rettungsring zugeworfen haben.

Nach der Friedensunterzeichnung.

Zur österreichischen Sonderfriedensaktion im Oktober 1918. U. Wien, 25. Mai. (Privat.) Zu der Angelegenheit der Sonderfriedensaktion vom Oktober 1918 teilte der ehemalige Minister des Äußern Graf Andrássy ein Telegramm mit, das Kaiser Karl damals an Kaiser Wilhelm gerichtet hat.

„Wie schwer es mir auch fällt, so ist es meine Pflicht, Dir aus Kenntnis zu bringen, daß meine Völker den Krieg nicht mehr ertragen können und ihn nicht weiter führen wollen. Ich habe kein moralisches Recht, mich diesem Willen zu widersetzen, denn es besteht für einen günstigen Ausgang keine Hoffnung mehr.“

Aus den besetzten Gebieten.

Die Frage der Verwendung farbiger Truppen. WTB. Paris, 25. Mai. (Agence Havas.) Die deutsche Presse hat seit einiger Zeit einen Feldzug gegen die Verwendung farbiger Truppen im besetzten Gebiet eröffnet.

Die deutsche Grenzschutzkommission bleibt im Saargebiet. Saarbrücken, 25. Mai. (Privat.) Die zurückgelassenen Angehörigen der deutschen Delegation der Grenzregulierungskommission erhielten am Samstag aus Berlin die Anweisung in Saarbrücken zu bleiben.

Die Ausschreitungen in Lubwischhafen. Lubwischhafen, 25. Mai. (Privat.) Zu den Ausschreitungen in der Anilinfabrik berichtet die mehrheitssozialistische „Poliz. Post“, daß der vernünftige Teil der Arbeiterschaft den Vorgang bedauert und verurteilt.

Die Tage im Osten.

Entscheidungsschlacht zwischen Polen und Bolschewisten. Basel, 25. Mai. (Privat.) Die polnische Presseagentur berichtet, daß eine entscheidende Schlacht zwischen der polnischen Hauptarmee und bolschewistischen Heeresresten nördlich der Berezina im Gange ist.

Japan und Sibirien. Tokio, 25. Mai. (Privat.) Die Gährung unter der sibirischen Bevölkerung gegen Japan nimmt in starkem Maße zu. Auch in der Mandchurien zeigt sich eine offene Feindschaft gegen die Japaner.

Die Geschicknisse im Reich. Der „Vorwärts“ ruft nach den Einkreisläufen. Berlin, 25. Mai. Der „Vorwärts“ will über einen neuen Rechtsputig berichten können, der in Vorbereitung ist.

Auf der Suche nach Lüttich, Bauer und Bischof. München, 25. Mai. (Privat.) In einer Mitteilung stellt die Münchener Volkspartei fest, daß die schon seit längerer Zeit angestellten Nachforschungen sich jetzt keinerlei Anhaltspunkte dafür ergeben haben, daß sich General Lüttich, Oberst Bauer und Major Bischof in Bayern aufhalten.

Die Münchener Volkspartei stellt fest, daß die schon seit längerer Zeit angestellten Nachforschungen sich jetzt keinerlei Anhaltspunkte dafür ergeben haben, daß sich General Lüttich, Oberst Bauer und Major Bischof in Bayern aufhalten.

Badische Chronik.

Wittersbach (h. Ettlingen), 24. Mai. Bei der Stammholzversteigerung erlöste die Gemeinde nahezu 1 Million.

Rippenheim (h. Lahr), 24. Mai. Unter dem hiesigen Kindnischstand hat ein großes Sterben eingesetzt.

Müllheim, 24. Mai. Ein Deutsch-Amerikaner, der Holzhandlung, hat der Evangelischen Kirche zur Neuananschaffung von Gloden 200 Dollar, gleich 10 000 Mark überwiesen.

Kandern (h. Lorch), 24. Mai. Die Gendarmerie ist hier einer größeren Getreideschlebung auf die Spur gekommen.

Donauwörth, 25. Mai. In der letzten Bürgerauschussung wurde der Festhalle-Umbau eingehend behandelt.

Singen a. S., 24. Mai. Die Scheffelgemeinde zu Stagen hat für ihr Scheffelheim auf dem Hohentwiel ein Gästebuch als Pfingstgabe erhalten.

Konstanz, 22. Mai. Die Mitglieder des Bürgerausschusses wurden zu einer Sitzung auf 21. ds. Mts. eingeladen.

Konstanz, 22. Mai. Der Stadtrat hat beschlossen, für die aus Weingarten kommenden Arbeiter eine Empfangsfeier zu veranstalten.

Konstanz, 22. Mai. Der Stadtrat hat beschlossen, für die aus Weingarten kommenden Arbeiter eine Empfangsfeier zu veranstalten.

Konstanz, 22. Mai. Der Stadtrat hat beschlossen, für die aus Weingarten kommenden Arbeiter eine Empfangsfeier zu veranstalten.

Hauptversammlung des Vereins badischer Finanzbeamter.

Karlsruhe, 24. Mai. Die kürzlich hier abgehaltene Hauptversammlung des Vereins badischer Finanzbeamter befähigte sich vor allem mit den durch den Übergang des badischen Finanzwesens an das Reich aus in den Kreisen der Finanzbeamten geschaffenen neuen Lage.

Theater, Kunst und Wissenschaft.

Dr. Karl Hagemann geht nach Wiesbaden.

Mannheim, 24. Mai. Dr. Karl Hagemann, der Intendant des Mannheimer Nationaltheaters, ist an die Wiesbadener Bühne verabschiedet worden.

Mannheim, 24. Mai. Dr. Karl Hagemann, der Intendant des Mannheimer Nationaltheaters, ist an die Wiesbadener Bühne verabschiedet worden.

Mannheim, 24. Mai. Dr. Karl Hagemann, der Intendant des Mannheimer Nationaltheaters, ist an die Wiesbadener Bühne verabschiedet worden.

Mannheim, 24. Mai. Dr. Karl Hagemann, der Intendant des Mannheimer Nationaltheaters, ist an die Wiesbadener Bühne verabschiedet worden.

besoldungsordnung statt. Die nächste Hauptversammlung dürfte in Offenburg stattfinden.

Aus der Landeshauptstadt.

Karlsruhe, 25. Mai 1926.

Laifer-Speisung.

In der letzten Sitzung des Stadtrats teilte Bürgermeister Dr. Hofmann mit, daß sich die Kinderkommission der reichsdeutschen Gesellschaft der Freunde (Quäker) in Amerika aufgrund der mit dem Bezirksleiter Herrn Dornall, gegenseitigen Verhandlungen einverstanden hat, auch für Karlsruhe die erforderlichen Lebensmittel für Speisung unterernährter Kinder unentgeltlich zur Verfügung zu stellen.

Gemeinschaftstafel mit der Altbahn. Die Altbahn ist im Begriffe, ihre Fahrpreise neuerdings zu erhöhen, wobei auch eine Erhöhung des Preises für die Gemeinschaftstafeln mit der städtischen Straßenbahn von der Altbahn in Aussicht genommen ist.

Fälligkeit der Militärrenten usw. am 29. Mai. Die Empfänger von Militär-Verorgungsgeheimnissen werden daran erinnert, daß die Auszahlung ihrer Gehaltsansprüche bei den Postämtern am 29. Mai stattfindet.

Im Schaufenster unserer Geschäftshäuser sind folgende Bilder wieder neu ausgehängt: 'Internationale Ein- und Ausfuhrliste in Frankfurt a. M.', 'Der belgische Bodeort Spa', 'Strassenwagen in Paris' und 'Beginn der Segel-Saison auf der See'.

Beislagnahme: Am Hauptbahnhof hier wurden am Samstag durch die Schutzmannschaft zwei Arbeiter aus Knieflingen zwei Festhaken abgenommen, welche aus Heeresbeständen stammen.

Festgenommen wurden: Ein Korpsdiener, ein Schneider und ein Glendreher von hier, wegen Schleichhandels mit Salsparan.

Diebstahl: In der Nacht vom Samstag zum Sonntag wurde aus einem Stalle in der Kappelwörthstraße im Stadtteil Durland ein 2 Jahre altes Kind durch unbekannte Täter gestohlen.

Taschendiebstahl: Auf dem Wochenmarkt am Marktplatz hier wurden am Samstag Vormittag drei Frauen ihre Geldtaschen durch unbekannte Täter aus den Kleiderkästen entwendet.

Diebstahl: In der Nacht vom Samstag zum Sonntag wurde aus einem Stalle in der Kappelwörthstraße im Stadtteil Durland ein 2 Jahre altes Kind durch unbekannte Täter gestohlen.

Taschendiebstahl: Auf dem Wochenmarkt am Marktplatz hier wurden am Samstag Vormittag drei Frauen ihre Geldtaschen durch unbekannte Täter aus den Kleiderkästen entwendet.

Diebstahl: In der Nacht vom Samstag zum Sonntag wurde aus einem Stalle in der Kappelwörthstraße im Stadtteil Durland ein 2 Jahre altes Kind durch unbekannte Täter gestohlen.

Taschendiebstahl: Auf dem Wochenmarkt am Marktplatz hier wurden am Samstag Vormittag drei Frauen ihre Geldtaschen durch unbekannte Täter aus den Kleiderkästen entwendet.

Diebstahl: In der Nacht vom Samstag zum Sonntag wurde aus einem Stalle in der Kappelwörthstraße im Stadtteil Durland ein 2 Jahre altes Kind durch unbekannte Täter gestohlen.

Taschendiebstahl: Auf dem Wochenmarkt am Marktplatz hier wurden am Samstag Vormittag drei Frauen ihre Geldtaschen durch unbekannte Täter aus den Kleiderkästen entwendet.

Diebstahl: In der Nacht vom Samstag zum Sonntag wurde aus einem Stalle in der Kappelwörthstraße im Stadtteil Durland ein 2 Jahre altes Kind durch unbekannte Täter gestohlen.

Taschendiebstahl: Auf dem Wochenmarkt am Marktplatz hier wurden am Samstag Vormittag drei Frauen ihre Geldtaschen durch unbekannte Täter aus den Kleiderkästen entwendet.

Diebstahl: In der Nacht vom Samstag zum Sonntag wurde aus einem Stalle in der Kappelwörthstraße im Stadtteil Durland ein 2 Jahre altes Kind durch unbekannte Täter gestohlen.

Taschendiebstahl: Auf dem Wochenmarkt am Marktplatz hier wurden am Samstag Vormittag drei Frauen ihre Geldtaschen durch unbekannte Täter aus den Kleiderkästen entwendet.

Diebstahl: In der Nacht vom Samstag zum Sonntag wurde aus einem Stalle in der Kappelwörthstraße im Stadtteil Durland ein 2 Jahre altes Kind durch unbekannte Täter gestohlen.

Taschendiebstahl: Auf dem Wochenmarkt am Marktplatz hier wurden am Samstag Vormittag drei Frauen ihre Geldtaschen durch unbekannte Täter aus den Kleiderkästen entwendet.

Diebstahl: In der Nacht vom Samstag zum Sonntag wurde aus einem Stalle in der Kappelwörthstraße im Stadtteil Durland ein 2 Jahre altes Kind durch unbekannte Täter gestohlen.

Taschendiebstahl: Auf dem Wochenmarkt am Marktplatz hier wurden am Samstag Vormittag drei Frauen ihre Geldtaschen durch unbekannte Täter aus den Kleiderkästen entwendet.

Diebstahl: In der Nacht vom Samstag zum Sonntag wurde aus einem Stalle in der Kappelwörthstraße im Stadtteil Durland ein 2 Jahre altes Kind durch unbekannte Täter gestohlen.

Taschendiebstahl: Auf dem Wochenmarkt am Marktplatz hier wurden am Samstag Vormittag drei Frauen ihre Geldtaschen durch unbekannte Täter aus den Kleiderkästen entwendet.

Diebstahl: In der Nacht vom Samstag zum Sonntag wurde aus einem Stalle in der Kappelwörthstraße im Stadtteil Durland ein 2 Jahre altes Kind durch unbekannte Täter gestohlen.

Taschendiebstahl: Auf dem Wochenmarkt am Marktplatz hier wurden am Samstag Vormittag drei Frauen ihre Geldtaschen durch unbekannte Täter aus den Kleiderkästen entwendet.

Diebstahl: In der Nacht vom Samstag zum Sonntag wurde aus einem Stalle in der Kappelwörthstraße im Stadtteil Durland ein 2 Jahre altes Kind durch unbekannte Täter gestohlen.

Taschendiebstahl: Auf dem Wochenmarkt am Marktplatz hier wurden am Samstag Vormittag drei Frauen ihre Geldtaschen durch unbekannte Täter aus den Kleiderkästen entwendet.

Diebstahl: In der Nacht vom Samstag zum Sonntag wurde aus einem Stalle in der Kappelwörthstraße im Stadtteil Durland ein 2 Jahre altes Kind durch unbekannte Täter gestohlen.

Taschendiebstahl: Auf dem Wochenmarkt am Marktplatz hier wurden am Samstag Vormittag drei Frauen ihre Geldtaschen durch unbekannte Täter aus den Kleiderkästen entwendet.

Diebstahl: In der Nacht vom Samstag zum Sonntag wurde aus einem Stalle in der Kappelwörthstraße im Stadtteil Durland ein 2 Jahre altes Kind durch unbekannte Täter gestohlen.

Taschendiebstahl: Auf dem Wochenmarkt am Marktplatz hier wurden am Samstag Vormittag drei Frauen ihre Geldtaschen durch unbekannte Täter aus den Kleiderkästen entwendet.

Diebstahl: In der Nacht vom Samstag zum Sonntag wurde aus einem Stalle in der Kappelwörthstraße im Stadtteil Durland ein 2 Jahre altes Kind durch unbekannte Täter gestohlen.

Taschendiebstahl: Auf dem Wochenmarkt am Marktplatz hier wurden am Samstag Vormittag drei Frauen ihre Geldtaschen durch unbekannte Täter aus den Kleiderkästen entwendet.

Turnen, Spiel und Sport.

Pfingstfußballturniere. Frankonia Karlsruhe spielte am ersten Tag gegen Germania Durlach in Durlach und erzielte ein unentschiedenes Resultat mit 0:0 Toren.

Ein Städtehimmelskampf Stuttgart-Karlsruhe wird am 13. Juni zum ersten Mal in Stuttgart zum Austrag gebracht. Der Städtehimmelskampf soll im Herbst in Karlsruhe wiederholt werden.

Badapeter-Athleten-Club - Phönix-Karlsruhe 0:3.

Die dritte ungarische Fußballmannschaft hatte sich die richtige Zusammensetzung des Phönix-Abenteuers verschafft. Mit Beginn der Saison teilte sich, daß die hiesige Fußballgemeinde diesen internationalen Spielen sehr großes Interesse entgegenbringt.

Die zweite Spielhälfte lief die Ungarn vollständig in Front. Obwohl sich Phönix bemühte, das Spiel offen zu halten, konnten sie doch kaum über die Blockhälfte hinauskommen.

Die Ungarn machten sich wieder einmal bemerkbar und wollten die Phönix-Mannschaft durch ihre Temperament- und planlose Spielweise recht viel Ärger machen.

Zerrissene Strümpfe und Socken werden wie neu repariert nach eigener Methode auf Spezialmaschinen, sowie angestrichelt mit l. Baumwolle u. Woll.

Rudolf Wieser, Kaiserstrasse Nr. 152.

Eine frohe Botschaft für alle, die durch Krankheit und Schwäche, durch Erlebung und Kummer Schaden an ihrer Gesundheit gelitten haben, bedeutet es, daß das wirksame Kräftigungsmittel für Körper und Nerven SANATOGEN jetzt wieder hergestellt wird.

Den Abschluß ihrer Lehrzeit bedeutet! Durch einen unglücklichen Zufall zieht er sich noch eine Sehnenverletzung der linken Hand zu, wodurch die Fortsetzung des Geigenstudiums fast aussichtslos wird.

Handelsteil.

Von den Börsen.

Berlin, 25. Mai. (Privat). Eine weitere erhebliche Steigerung des Marktkurses im Ausland und die Abkühlung auf dem inländischen Warenmarkt...

Die heutigen Notierungen der Frankfurter Börse.

Table with columns for various banks and stocks, including Deutsche Bank, Dresdener Bank, and others, with their respective prices and changes.

Auszug aus den Standesbüchern Karlsruhe.

Ehehellenungen. 22. Mai: August Behl von hier, Kaufmann hier, mit Frieda Walter von hier; Martin Wilken von Bismdorf, Kaufmann...

Frankfurter Devisennotierungen. Die heutigen Devisennotierungen stellen sich wie folgt:

Table showing exchange rates for various locations like London, Paris, and Amsterdam, with columns for 'Geld' and 'Brief'.

Geschäftliche Mitteilungen.

Berliner Hypothekendarlehenbank Aktiengesellschaft. Die Bank weist darauf hin, daß die Frist zur Annahme der Genehmigung über 4 1/2 % Hypothekendarlehen...

Wetternachrichtendienst d. bad. Landeswetterwarte in Karlsruhe.

Allgemeine Witterungsübersicht. Unter dem Einfluß kalten Nordwestens, dessen Hauptwirbel über Skandinavien liegt, herrscht bei uns ein vorwiegend wolkenloses Wetter...

Anmeldung zum Warenbezug.

Im Laufe dieser Woche werden die Lebensmittelkarten der Versorgungsperiode 199-142 einzeln ausgegeben. Die Anmeldung zum Warenbezug auf Grund des Bestellvertrags muß bis spätestens Mittwoch den 2. Juni erfolgen...

Deutsch-demokratische Partei Ortsverein Karlsruhe.

Am Donnerstag, den 27. Mai, abends 8 Uhr im Saal der „Eintracht“ werden unsere Kandidaten...

Frau Kromer, Mannheim Dr. Ludwig Haas. Alle Wähler sind eingeladen. Freie Aussprache. Eintritt 50 Pf.

Den Steuerinspektoren der Stadt Karlsruhe.

Der obige Bescheid in dem Steuerbefreiungsbüchlein in Grünwinkel, Sinnerstraße 13, übertragen worden.

Bekanntmachung.

Die Stammbolperlieferung vom 5. Mai d. J. im Gemeindefeld Nr. 12 ist nicht genehmigt.

Freiwillige Versteigerung.

Donnerstag, den 27. Mai 1920, nachmittags 2 Uhr, werde ich folgende 5 im Auftrag öffentlich versteigern:

Wichtige! Aktuna!

Angestellte militärischer Abw. d. XIV. H. R. Am Mittwoch, den 26. d. M., nachmittags 5 Uhr, im großen Reichsanstalts Saal...

Widder.

Anfang 40er, ehema. mit gutem Gehalt, wünscht sich wieder zu betätigen und bietet hundertfache Arbeit...

Heirat.

Widwe, 40 Jahre alt, mit einem Kind, möchte sich wieder heiraten. Eintracht, wünscht sich mit einem in sicherer Stellung...

Widwe.

Widwe, 40 Jahre alt, mit einem Kind, möchte sich wieder heiraten. Eintracht, wünscht sich mit einem in sicherer Stellung...

Widwe.

Widwe, 40 Jahre alt, mit einem Kind, möchte sich wieder heiraten. Eintracht, wünscht sich mit einem in sicherer Stellung...

Widwe.

Widwe, 40 Jahre alt, mit einem Kind, möchte sich wieder heiraten. Eintracht, wünscht sich mit einem in sicherer Stellung...

Widwe.

Widwe, 40 Jahre alt, mit einem Kind, möchte sich wieder heiraten. Eintracht, wünscht sich mit einem in sicherer Stellung...

Widwe.

Widwe, 40 Jahre alt, mit einem Kind, möchte sich wieder heiraten. Eintracht, wünscht sich mit einem in sicherer Stellung...

Young Herr für Korrespondenz gesucht. Welcher versteht in Russ- und Polnischschrift. Off. Angebote mit Lebenslauf...

Lehrmädchen. Sauberes, nettes Mädchen aus anständiger Familie...

Stenotypistin. Bestehe in Danerstellung auch in der Fertigung von Briefen...

Perfekte Stenotypistin. Ein Lehrling für 1 Briefkellerei zu verkaufen.

Labormantin. Röhre Karlsruhe für Metallanalyse gesucht.

Kontoristin. Perfekt in Stenographie und Maschinenschriften.

Kinderpflegerin gesucht. Ein 5jähr. fränkisches Kind (Familienanstellung).

Privat-Pflegerin. Ein älterer, lebendiger Mann für längere Zeit nach Deutschland gesucht.

Stütze und ein Dienstmädchen. Ein fleißiges Dienstmädchen gesucht.

Hausmädchen. Ein fleißiges, sauberes Mädchen für Küche und Hausarbeit.

Mädchen gesucht. Ein fleißiges, sauberes Mädchen für Küche und Hausarbeit.

Mädchen. Ein fleißiges, sauberes Mädchen für Küche und Hausarbeit.

Mädchen. Ein fleißiges, sauberes Mädchen für Küche und Hausarbeit.

Mädchen. Ein fleißiges, sauberes Mädchen für Küche und Hausarbeit.

Mädchen. Ein fleißiges, sauberes Mädchen für Küche und Hausarbeit.

Mädchen. Ein fleißiges, sauberes Mädchen für Küche und Hausarbeit.

Mädchen. Ein fleißiges, sauberes Mädchen für Küche und Hausarbeit.

Mädchen. Ein fleißiges, sauberes Mädchen für Küche und Hausarbeit.

Mädchen. Ein fleißiges, sauberes Mädchen für Küche und Hausarbeit.

Mädchen. Ein fleißiges, sauberes Mädchen für Küche und Hausarbeit.

Mädchen. Ein fleißiges, sauberes Mädchen für Küche und Hausarbeit.

Mädchen. Ein fleißiges, sauberes Mädchen für Küche und Hausarbeit.

Mädchen. Ein fleißiges, sauberes Mädchen für Küche und Hausarbeit.

Mädchen. Ein fleißiges, sauberes Mädchen für Küche und Hausarbeit.

Neue Kirichen usw.

Zu meinem Einzelexemplar in Nummer 188 dieses geschätzten Blattes bin ich auf 4 M für 1 Pfund Kirichen gekommen.

In dem einen Geschäft, wo die Viertel 1.50 M kostete, ist die Riste am Schaufenster trotz des billigen Preises noch gefüllt, trotzdem daran geschrieben steht: großer Preisabschlag, anstatt 1.50 M jetzt 1.00 M das Stück.

Der Salat schmeckt ruhig weiter. In einem Schaufenster sah ich Erdbeeren aus Indiana.

Schweizerfleisch wollte ich mir die Haare schneiden lassen. Ich war schon auf den Operationsstuhl angebracht.

Zum erstenmal stieg er den breiten Fahrweg zum Kirchhof von Carrens hinauf. Als er durch das Gittertor trat, strömte ihm aus dem dunklen Geöß der Ähren, aus den grünen Decken von Eisen, die die weißen Marmortafeln halb verhüllten.

Mellns Millionen.

Ein fröhlicher Roman. Von Wilhelm Segeler.

Da verzog René sein Gesicht zu einem wahren Salzenlächeln und sagte: „Ich denke, der Herr Leutnant haben sich von der Frau genug über den Döfel barbieren lassen, daß der Mann nicht mehr nötig ist.“

Und nun erfuhr der enttäuschte Offizier, was das ganze Gohel jetzt plötzlich längst zu wissen schien, daß Herr Rose ein Friseur sei. In dem vornehmen Palais unter den Linden aber, von dem die Frau so viel erzählt, lag zu ebener Erde der wohlbekannteste Barbierladen, und all die Offiziere aus den ersten Regimentern, die im „Palais Rose“ verkehrten, hatten sich dort den Schnurrbart stutzen lassen.

Kalderhofs Hut war fürchterlich. Zuerst wollte er die ganze Gesellschaft fordern, da das aber nicht ging, tranken sich alle einen gemeinsamen Rausch an.

Doch zwei Tage lang war er ganz zerknirscht, denn er hatte geglaubt, diese anpruchsvolle und übermütige Toilettenkünstlerin sei wirklich eine seine Blüte aus der aristokratischen Gesellschaft, von der er in seiner Garnison nur eine hausbackene Vergrößerung kannte.

Kurze Zeit darauf erfuhr er etwas ebenso Unangenehmes. Bis hier hatte er sich immer von dem Bankier seiner Mutter Geld kommen lassen, so viel er brauchte.

Aber er konnte doch das ungewohnte Gefühl einer schredlichen Sorge nicht loswerden. Statt der Operettenmelodien summt ihm immer wieder der Gedanke im Kopf: „Wenn ich mich nicht here, befinde ich mich auf einer schiefen Bahn...“

Ernährungstabelle von Prof. Dr. Wettenhofer zur Hand und berechnet, ob in der Maßzeit hinreichend Kohlehydrate, Eiweißstoff usw. enthalten seien. Dabei bin ich aber zu keinem Entschluß gekommen.

Sport.

M. Die Karlsruher Regatta-Vereinigung hielt am letzten Montag unter dem Vorsitz von Herrn Dr. Haefeli in Altemannia ihre ordentliche Generalversammlung ab. Die Uebertragung der Vereinsämter unter die Vertreter von KRV, Rheinklub Altemannia und Kl. Ruderklub fand glatte Erledigung.

Das nationale Spornfest in Düsseldorf ergab in den Hauptkategorien: 20-Km.-Straßengehen: 1. Müller-Berlin 2 St. 58 Min. 2. Reuchtenberger-Berlin 3: 11: 20, 3. Hobb-Duisburg 3: 11: 25.

Erlaubt Euch nicht, die Karlsruher Regatta-Vereinigung zu verlassen. Bei dem Dresdner Madremmen erbrachte Stabe vor ca. 20000 Zuschauerern erneut den Beweis, daß er zurzeit unser schnellster Pflieger ist.

Mosellen der Beste Mann, der das Stundenrennen mit ein 20 Kilometer Rennen gewann und nur in 30 Kilometer-Rennen mit 300 Meter gegen Hoffmann, der in 24:16 legte; vor Schröder-Dresden, Junge hauns-Geminn und Mettelbed-Berlin unterlag.

Ueber die größte Sportplatz-Anlage Deutschlands wird die Spielvereinigung Kirch nach Fertigstellung verfügen. Der bisherige Fußballplatz soll durch Geländekäufe derart erweitert werden, daß noch für fünf weitere Fußballplätze Raum vorhanden ist.

Ein neues Aesensflugzeug, das alles bisher Dagewesene in den Schatten stellen soll, ist bei der Phoenix-Dynamo-Gesellschaft in Braunschweig (England) im Bau. Der Apparat wird als Wasserflugzeug konstruiert und mit 5 Motoren von zusammen 3000 PS. ausgestattet werden.

Der 100 Meter-Wettrennen im Wasser, den im Jahre 1906 der Amerikaner Kelly mit 9.8 Sekunden schuf, wurde kürzlich von dem hiesigen Landmann Paddod erreicht. Paddod gilt als einer der ausstreichlichsten Sprinter für die Antwerpener Olympiade.

Gerichtsverhandlungen.

Mannheim, 24. Mai. Ein umfangreicher Schieber Schwindel beschäftigte die hiesige Strafkammer. Der Schlosser Friedrich Widler beschuldigt in Sport- und Nachzeitungen seine nicht bestehende Firma Widler u. Jarek als Bezugsquelle für Antwerpen, Benzin, Tal usw. Von den zahlreichen Kaufleuten, die sich jeweils mehrere tausend Mark Vorfuß zahlen, im ganzen erschwindelte er sich über 50 000 M. Die Strafkammer verurteilte den Schwindler zu 1 1/2 Jahren Gefängnis.

Gemälde

Graphik Kunstgewerbe Bad. Künstler

Kunsthandlung Kunstgewerbehaus Gerber & Schawinsky

Kaisersstrasse 221. KARLSRUHE i. B. Nähe der Hauptbahn.

Als in diesem Augenblick Jean eintrat, redete auch der Herr zu, doch ja noch zu bleiben.

Kalderhot antwortete ausweichend. In seinem Innern aber war er seit entsetzten, am nächsten Tag die Seimreise anzutreten.

Der Oberkellner ließ sich vom Piccolo eine Flasche Exportbier bringen, und eine Weile saßen die vier Herren schweigend bei ihrem Bier.

Nach und nach wurde die Unterhaltung lebhafter. Man fragte Jean, was es Neues gebe? Dieser verneinte, es seien wieder einige Dachnummern angekommen.

„Ihr nehmt hier aber auch Leute auf!“ sagte René. „Das ist der Abscham des Nichtstuns. Nicht drei anständige Menschen sind darunter.“

„Erlauben Sie mal!“ meinte Schmitz. „Wenn Sie sich selbst nicht ausnehmen, nehmen Sie hoffentlich uns aus.“

„Selbstverständlich!“ warf Jean ein. „Gegen die Herren hier läßt sich nichts sagen. Alle Tage Sekt. Stets die Rechnung glatt bezahlt.“

Dabei blickte er gutmütig seine Freunde an, die seit Wochen überhaupt keine Rechnung mehr bezahlt hatten. Dann legte er seine Hände über den Bauch zusammen und lachte behaglich mit seiner Uhrkette. Wohllich aber sagte er: „Wenn es die Herren interessiert, könnt ich Ihnen eine Neuigkeit mitteilen.“

„Schicken Sie Ios, Direktor!“

„Was glauben Sie, wer hier im Hotel das meiste Geld hat?“

„Um's Himmelswillen!“ sagte Schmitz enttäuscht. „Nun fangen Sie auch von solchem Zeug an. Fragen Sie lieber, wer das wenigste hat, da würde ich gleich eine Antwort.“

„Das wären Sie wohl?“ meinte Va'sh vorerlla.

„Ja, wenn Sie's nicht sind!“

„Jean löschle gutmütig.“

„Vielleicht hat der Riffjunge noch weniger... Aber nun raten Sie, wer das meiste hat?“

In seinem Gesicht lag eine gewisse fihliche Spannung, die aus dem Bewußtsein kam, daß seine Mitteilung wie eine Bombe unter die Herren plagen würde.

(Fortsetzung folgt.)

Feuerfeste Steine und Mörtel in jeder Form und Qualität für alle Feuerungen, auch Backöfen, ferner Braungeschirr. Berth. Probst, Schamottewarenfabrik, Möhringen/Stuttgart.

Holzriemscheiben in allen Dimensionen sofort ab Lager lieferbar. Bad. Gummi- u. Packungs-Industrie Schöffler & Wörner. Fernspr. 3021 Karlsruhe Amalienstr. 15.

Neue Sprachen (Engl., Franz., Ital.) sprechen, lesen und schreiben in 60 Stunden. Kufinger - Fortgeschrittene. Auch Nachhilfe. Karlsruherstr. 30 I.

Ich bin rasiert mit der Rasier-Klinge. Guerhahn. Schramberg'sche Rasiermesserfabrik G. m. b. H. Schramberg (Württbg).

„Elektromotor“ Spezial-Reparaturwerk für Elektromotoren u. Dynamomaschinen. Inh.: M. Hug, Göppingen, Filialstr. Nr. 5. Tel. Nr. 709.

Kragen-Wäscherei Schorpp liefert schnellstens Stärke-Wäsche. Annahmestellen: Karlsruhe: Ludwig-Wilhelmsstr. 3, Kaiserstr. 84, 243, Gerwigstr. 40, Amalienstr. 15, Waldstr. 64, Wilhelmstr. 32, Augustastr. 18, Schillerstr. 15, Kaiserstr. 37, Gabelsbergstr. 1, Rheinstr. 18. Darlach: Hauptstr. 15.

„Pneuma“ zusammenlegb. Sport-, Jagd- und Rettungsboot mit Paddeln und Segel. für Wanderausfahrten, Wasserjagd, als Familien-, Handels- und Beiboot verwendbar. Unverwundlich! Größte Sicherheit! Alleinverkauf für Baden, Württemberg und Bodensee: 52217 Herbert Kühtz, Meersburg a. B. Vorführung: Seestraße 4. - Voranmeldung.

Nachhilfe der Schulaufgaben aller hies. Lehranst. (Real u. Gymnas.). Vorbereitung auf alle Examen. Aufnahme jederzeit. - Beste Erfolge. Individuelle Behandlung. - Anm. tel. 9-11, 2-4 bei H. K. Ritter, Privatlehrer, Körnerstr. Nr. 30 L.

„Pneuma“ zusammenlegb. Sport-, Jagd- und Rettungsboot. Vertreter(in) Reisedamen! für konkurrenzlosen höchsten. Francenartikel sucht Rittenberger, Mannheim T 2, 6.

Schirmreparaturen aller Art werden schnell, sachmännisch und billig ausgeführt bei W. Kretschmar Nachf. Soltschirnfabrik Kaiserstr. 22a.

Auto-Decken 2250 Autoschlände, sowie Fahrrad-Decken werden vulkanisiert und repariert in der Vulkanisieranstalt von Emil Rebler, Schwanenstr. 26, part. Fernsprecher 3692. Ihre Arbeit u. schnellste Bedienung zugesichert.